

# NEWSLETTER RECHTSVORSCHRIFTEN



## **Sehr geehrte Damen und Herren,**

wir informieren Sie wunschgemäß über eine neue Rechtsvorschrift.

### **» Thema:**

Abfallrecht

### **» Titel und Nummer:**

Durchführungsbeschluss vom 12. November 2019 über Schlussfolgerungen zu den besten verfügbaren Techniken (BVT) gemäß der Richtlinie 2010/75/EU in Bezug auf die Abfallverbrennung  
Durchführungsbeschluss (EU) 2019/2010

### **» Hauptbetroffene Wirtschaftskreise:**

Unternehmen der Abfallbranche mit Abfallverbrennungsanlagen

### **» Inhalt:**

Die Schlussfolgerungen fassen die Dokumentation zu den besten verfügbaren Techniken für IPPC-Anlagen für die Abfallverbrennung zusammen. Der Anwendungsbereich umfasst die in Abschnitt 5 des Anhang I der Industrieemissions-Richtlinie genannten Tätigkeiten: Abfallverbrennungsanlagen, Abfallmitverbrennungsanlagen, Beseitigung bzw. Verwertung von Schlacken und/oder Rostaschen, Beseitigung bzw. Verwertung von gefährlichen Abfällen einschließlich der Behandlung von Schlacken und/oder Rostaschen. Genannt werden auch Tätigkeiten, die nicht unter den Anwendungsbereich fallen. Ergänzend anzuwenden sind allfällig die BVT-Schlussfolgerungen: Abfallbehandlung, ökonomische und medienübergreifende Effekte, Emissionen aus Lagerungen, Energieeffizienz, Industrielle Kühlsysteme, Überwachung Emissionen in Luft und Wasser, Großfeuerungsanlagen, einheitliche Abwasser- und Abgasbehandlung.

Neben allgemeinen Ausführungen (Anwendungsbereich, Begriffsbestimmungen etc.) enthalten die aufgeführten 37 Schlussfolgerungen Ausführungen zu folgenden Bereichen: Schlussfolgerungen zu Umweltmanagementsystemen, Überwachung, allgemeine Umwelt- und Verbrennungsleistung, Energieeffizienz, Emissionen in die Luft (gefasste Emissionen), Emissionen in Gewässer und Lärm. Die Beschreibung von Techniken schließt die BVT-Schlussfolgerung ab.

Betreiber von IPPC-Anlagen, die in den Anwendungsbereich dieser Schlussfolgerungen fallen, müssen, wenn die Tätigkeit der Abfallverbrennung eine Haupttätigkeit darstellt, der Behörde innerhalb eines Jahres (bis 3. Dezember 2020) mitteilen, ob sich der Stand der Technik für ihre Anlagen durch die BVT-Schlussfolgerungen geändert hat. Anlagen, für die dies zutrifft, müssen

Anlagen durch die BVT Schlussfolgerungen geändert hat. Anlagen, für die dies zutrifft, müssen innerhalb von maximal 4 Jahren nach Veröffentlichung der Schlussfolgerung (bis 3. Dezember 2023) an die besten verfügbaren Techniken im Sinn der Schlussfolgerungen angepasst werden. Details zum Anpassungsverfahren sind für Abfallbehandlungsanlagen, die unter die Industrieemissions-Richtlinie fallen, im 6. Abschnitt des AWGs (§§ 37 ff) geregelt.

» **Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen:**

Der Durchführungsbeschluss wurde am 3. Dezember 2019 im Amtsblatt der Europäischen Union kundgemacht und gilt grundsätzlich ohne Übergangsfrist.

» **Rechtsgrundlage:**

Industrieemissions-Richtlinie 2010/75/EU

» **Link:**

[Durchführungsbeschluss \(EU\) 2019/2010 der Kommission vom 12. November 2019 über Schlussfolgerungen zu den besten verfügbaren Techniken \(BVT\) gemäß der Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Abfallverbrennung](#)

» **Weitere Informationen:**

- » [Industrieemissions-Richtlinie \(2010/75/EU\)](#)
- » [Abfallwirtschaftsgesetz 2002 \(AWG\)](#)
- » [BMDW-Informationen zur Industrieemissionsrichtlinie](#)
- » [IPPC-Anlagen – Infos am EDM-Portal](#)

Freundliche Grüße  
Ihr Umweltservice-Team  
Service-Center I Umweltservice  
WKO Oberösterreich  
Hessenplatz 3 | 4020 Linz  
T 05-90909-3635 | F 05-90909-3709  
E [gabriele.kovacsik@wkoee.at](mailto:gabriele.kovacsik@wkoee.at) | W [wko.at/ooe/umweltservice](http://wko.at/ooe/umweltservice)  
W [facebook.com/wkoee](https://facebook.com/wkoee)

Zertifiziert:  
NPO-Label | ISO 9001:2015

---

Alles Unternehmen. Das Service-Center.  
05-90909 direkt ohne Vorwahl aus ganz Österreich

- » **ABMELDEN**
- » **E-MAILADRESSE ÄNDERN**
- » **DATENSCHUTZERKLÄRUNG**
- » OFFENLEGUNG

**Medieninhaber und Herausgeber**

WKO Oberösterreich, Innovation, Technologie, Umwelt, Umweltservice